

# Mannschaftswertung gewonnen

## Ringer des AC Mülheim überzeugen in Lünen – Judin stark

**LÜNEN.** Bei den Westdeutschen Meisterschaften der Ringer in Lünen durfte sich Anatolij Judin vom AC Mülheim in der Klasse bis 96 Kilogramm über den Titel freuen. Bei den A-Junioren wurde Donik Picklapp Zweiter, während Kai Borken und Erik Höttgen in ihrer Gewichtsklasse jeweils Rang drei erreichten. Roman Kübler wurde Sechster. „Wir sind sehr zufrieden mit der Abschneiden unserer Athleten“, freute sich Kölns Trainer Günter Tabel, der mit der Verantwortlichen des Vereins weiter an einer schlagkräftigen Mannschaft bastelt, die nach dem souveränen Aufstieg der Mülheimer in die 2. Bundesliga auch dort bestehen soll.

Hinsichtlich des gewünschten Trainingszentrums für die Ringer ist bislang durch die Stadt Köln übrigens noch keine Entscheidung getroffen worden. Die Mülheimer Sportler hoffen auch diesbezüglich weiterhin auf ein positives Ergebnis.

Bemerkenswert war derweil bei den Titelkämpfen das Finale in der Klasse bis 74 kg. Dort



**Eine erfolgreiche Gemeinschaft:** (v. l. n. r. stehend) Anatoli Judin, Trainer Günter Tabel, Rame Khalil, Betreuer Dieter Hötgen, Rabbia Khalil; (vorne; v. l. n. r.) Kai Borken und Erik Hötgen. (Foto: Privat)

holte sich der als Einzelstarter für Mülheim, im Verein aber für den KSV Witten startende Rabbia Khalid kampflös den Ti-

tel, weil sein für Köln ringender Bruder Rame den internen Kampf gegen ein Familienmitglied scheute und auf den Fi-

nalkampf verzichtete. Im Endklassement sicherte sich Mülheim in der Mannschaftswertung den Sieg. (acs)